

Zusammenfassung des Statements von Dr. Hans Jürgen Fahn, umweltpolitischer Sprecher der Freie Wähler Landtagsfraktion

Nach Auffassung aktueller Gutachten (meist aus dem Jahre 2010) des Sachverständigenrates für Umweltfragen (der Bundesregierung), des Umweltbundesamtes bzw. Bundesumweltministeriums und weiterer namhafter Institute/Verbände (zum Beispiel Enquetekommission der Bundesregierung, Forschungsverband erneuerbarer Energien, Studie von Germanwatch, Deutsche Umwelthilfe bzw. der Universität Flensburg) bietet das Konzept einer 100%igen Versorgung mit erneuerbaren Energien eine Chance für nachhaltige Innovationen, die den Standort Deutschland bzw. Bayern auch in diesem Bereich auch ohne Restlaufzeitverlängerung der AKWs bis 2030 zukunftsfähig machen.

Die Freien Wähler fordern die Bundesregierung und die Bayerische Staatsregierung auf, diese unabhängigen Gutachten zur Grundlage ihrer Politik zu machen (und nicht sich auf Gefälligkeitsgutachten, die von den Stromkonzernen gesponsert werden, zu stützen).

Laut Wirtschaftsforschungsinstitut Prognos (EWI, Energiewirtschaftl. Institut der Uni Köln) und der Gesellschaft für wirtschaftl. Strukturforchung (GWS) sind bei dem geplanten Atomausstieg 2023 keine Versorgungsengpässe und kein Preisanstieg zu befürchten (Studien vom August 2010). Laut Ökoinstitut Freiburg sind bei einer Gesamtbetrachtung (einschl. Uranabbau) die CO-2 Emissionen bei den AKWs sogar höher als bei Windkraft- bzw. Wasserkraftnutzung).

Die Position der Freien Wähler im Überblick aus der Sicht der Gutachten

Unabhängige Gutachten beweisen ganz klar: Versorgung mit 100%% erneuerbaren Energien ist ohne Atomstrom möglich und auch die Energiepreise steigen nicht und die Versorgungssicherheit bleibt gewährleistet .

- Freie Wähler: Die Brücke zu den erneuerbaren Energien besteht bereits – Umstieg bis 2030 anstreben
- Freie Wähler: 100% - Erneuerbare Energien sind klimaverträglich, sicher und bezahlbar.
- Freie Wähler: setzen auf eine Energiewende von unten nach oben und planen eine regionale Offensive
- Freie Wähler: Energieautarke Kommunen stärken die regionale Wirtschaft und senken die Strompreise